

# Hinweise zur Verwendung der Version D96A des EDIFACT Standards

---

Falls der für die EANCOM 2002 notwendige D01B Standard nicht unterstützt wird, können die einzelnen Nachrichtenarten auch im älteren D96A Standard bereit gestellt werden. Bei der Umsetzung sind folgende Hinweise im Bezug auf die Anwendungsempfehlungen des DCC zu beachten.

Die vollständige Anpassung der Dokumentation auf D96A ist in Vorbereitung.

## **Inhalt**

1	Allgemeine Hinweise .....	2
2	Auftragsbestätigung ORDRSP .....	2
2.1	Geänderte Codes .....	2
3	Lieferavis DESADV .....	2
3.1	Geänderte Codes .....	2
4	Artikelstamm PRICAT .....	2
4.1	Geänderte Codes .....	2
4.2	Geänderte Segmente .....	3
5	Bestellung ORDERS .....	4
5.1	Geänderte Codes .....	4
5.2	Geänderte Segmente .....	4
6	Rechnung INVOIC .....	4
6.1	Geänderte Codes .....	4
7	Abverkauf SLSRPT .....	4
7.1	Geänderte Codes .....	4
7.2	Geänderte Segmente .....	5
8	Bestand INVRPT .....	5
8.1	Geänderte Codes .....	5
8.2	Geänderte Segmente .....	5

## 1 Allgemeine Hinweise

1. Segment **UNB** Datenelement 1 - **Zeichensatz**  
Es werden nur die Zeichensätze UNOA, UNOB, UNOC, UNOD, UNOE und UNOF unterstützt.  
Die Zeichensätze UNOG – UNOY dürfen nicht verwendet werden.
2. Segment **UNB** Datenelement 2 - **Versionsnummer**  
Anstatt der für D01B üblichen Syntax-Versionsnummer „4“ muss die Versionsnummer „3“ benutzt werden.
3. Segment **UNB** Datenelement 17 – **Datum der Erstellung**  
Es muss der Jahresanteil des Erstellungsdatum 2-stellig anstatt 4-stellig übergeben werden (d.h. im Format YYMMDD).
4. Segment **UNH** Datenelement 54 – **Freigabenummer des Nachrichtentyps**  
Es muss die Version „96A“ anstatt der „01B“ eingetragen werden.
5. Segment **LIN** Datenelement 7143 – **GTIN**  
Es muss anstatt dem Wert „SRV“ entweder „EN“ für EAN bzw. „UP“ für UPC übermittelt werden.

## 2 Auftragsbestätigung ORDRSP

### 2.1 Geänderte Codes

1. Segment **RFF** Datenelement 1153 - **Messebestellsystem**  
Anstatt dem Codewert „AJS“ muss der Wert „XB8“ verwendet werden.
2. Segment **PRI** Datenelement 5125 – **EK-Preis**  
Anstatt dem Codewert „1E“ muss der Codewert „NTP“ für eine Preisangabe „Nettokalkulation inkl. Steuern“ verwendet werden.
3. Segment **NAD** Datenelement 3035 – **Auftraggeber der Änderung**  
Anstatt dem Codewert „PO“ muss der Wert „X46“ verwendet werden.
4. Segment **ALC** Datenelement 5189 – **Beschreibung der Gebühren / Abschläge.**  
Der Codewert „64“ (Spezielle Vereinbarung) steht nicht zur Verfügung.

## 3 Lieferavis DESADV

### 3.1 Geänderte Codes

1. Segment **DTM** Datenelement 2005 -**Nachlieferdatum**  
Anstatt dem Codewert „X13“ muss der Codewert „58E“ verwendet werden.

## 4 Artikelstamm PRICAT

### 4.1 Geänderte Codes

1. Segment **RFF** Datenelement 1153 – **Partnerlistenreferenz**  
Anstatt dem Codewert „ASG“ muss der Wert „PAR“ verwendet werden.
2. Segment **PIA** Datenelement 1131 – **FEDAS Warengruppe**  
Anstatt dem Codewert „FEDAS“ muss der Wert „FSO“ verwendet werden.

3. Segment **IMD** Datenelement 7081 – **Themen ID und Themen Bezeichnung**  
Anstatt dem Codewert „44“ muss der Wert „FIC“ verwendet werden.
4. Segment **ALI** Datenelement 4183 – **Verfügbarkeit**  
Anstatt dem Codewert „130“ muss der Wert „92E“ für einen Ausgelisteten Artikel angegeben werden.
5. Segment **PAC** Datenelement 7233 – **Recyclingangaben**  
Anstatt der Codewerte „33“ und „32“ muss der Wert „RCM“ für „als recyclingfähig markiert“ verwendet werden. Anstatt der Codewerte „X14“ und „4“ muss der Wert „RNM“ für „nicht als recyclingfähig markiert“ verwendet werden.
6. Segment **MEA** Datenelement 6313 – **Maße und Gewichte**  
Der Codewert „ACT“ (Veranschlagtes Volumen) steht nicht zur Verfügung.
7. Segment **IMD** Datenelement 7081 – **Material ID und Materialbezeichnung**  
Anstatt dem Codewert „27“ muss der Wert „MD“ verwendet werden.
8. Segment **DTM** Datenelement 2005 – **Frühestmöglicher Bestelltag**  
Anstatt dem Codewert „423“ muss der Wert „47E“ verwendet werden.
9. Segment **DTM** Datenelement 2005 – **Letztmöglicher Bestelltag**  
Anstatt dem Codewert „424“ muss der Wert „48E“ verwendet werden.
10. Segment **IMD** Datenelement 7081 – **Sortimentsverteilungs ID**  
Anstatt dem Codewert „SBN“ muss der Wert „KEY“ verwendet werden.

## 4.2 Geänderte Segmente

1. **Hersteller GLN**  
Anstatt einem NAD Segment mit dem Qualifier „MF“ muss ein IMD Segment mit dem Qualifier „MNF“ verwendet werden. Innerhalb der LIN darf kein NAD Segment verwendet werden.  
Beispiel:  
IMD+C+MNF+5099104552212::9'
2. **Bildreferenz**  
Anstatt der Segmentgruppe 51 (EFI-COM-DTM) wird auf ein IMD Segment mit dem Qualifier „XB2“ (Originalbild) gesetzt. Der Bilddateiname muss in ersten Datenelement 7008 übermittelt werden. Ein optionales Referenzdatum kann in einem zweiten Datenelement 7008 im Format CCYYMMDD übermittelt werden. Die Segmentgruppe 51 darf nicht verwendet werden.  
Beispiel:  
IMD+F+XB2+::91:myImage.jpg:20111213'
3. **Saison**  
Anstatt den Segmenten IMD+XX6 (Saisonname), IMD+XX7 (Saisonparameter) und DTM+765 (Saisonjahr) muss ein FTX Segment verwendet werden, in dem die einzelnen Werte in den Datenelementen 4440 nacheinander eingetragen werden. Wobei diese wie folgt verwendet werden müssen:  
Erstes Datenelement 4440 = Saisonname  
Zweites Datenelement 4440 = Saisonparameter  
Drittes Datenelement 4440 = Saisonjahr  
Die Segmente IMD+XX6, IMD+XX7 und DTM+765 dürfen nicht verwendet werden.

Beispiel:

FTX+PRD+1+SEA::91+SS12:FS:2012'

#### 4. **Materialzusammensetzung**

Anstatt der Segmentgruppe 37 (CCI-CAV-MEA) wird ein IMD Segment mit dem Qualifier (7081) „MD“ und der verantwortlichen codepflegestelle (3055) „ZZZ“ verwendet. Im Datenssegment 7009 wird das Material nach dem TextKennG und der Prozentsatz durch „|“ getrennt übergeben. Für jedes Material muss das Segment entsprechend wiederholt werden, es sind bis zu 10 Wiederholungen zulässig.

Beispiel:

IMD+C+MD+WOOL|100::ZZZ'

## 5 Bestellung ORDERS

### 5.1 Geänderte Codes

1. Segment **BGM** Datenelement 1001 - **Dokumententyp**  
Der Codewert „258“ (Dauerauftrag) darf nicht verwendet werden.
2. Segment **RFF** Datenelement 1153 - **Messebestellsystem**  
Anstatt dem Codewert „AJS“ muss der Wert „XB8“ verwendet werden.
3. Segment **ALI** Datenelement 4183 – **Teillieferungsangaben**  
Anstatt dem Codewert „144“ (Komplettlieferung) muss der Wert „83E“ verwendet werden.

### 5.2 Geänderte Segmente

1. **Teillieferungsangaben**  
Das Segment ALI innerhalb darf nicht innerhalb der Segmentgruppe 25 (LIN-PIA-...) verwendet werden und kann somit nur im Nachrichtenkopf eingesetzt werden. Aus diesem Grund kann die Teillieferungsangabe nur einmal per Auftrag getroffen werden und darf auf Positionsebene nicht verwendet werden.

## 6 Rechnung INVOIC

### 6.1 Geänderte Codes

1. Segment **RFF** Datenelement 1153 – **Reklamationsnummer**  
Anstatt dem Codewert „AGG“ muss der Wert „CDN“ verwendet werden.
2. Segment **PIA** Datenelement 1131 – **FEDAS Warengruppe**  
Anstatt dem Codewert „FEDAS“ muss der Wert „FSO“ verwendet werden.

## 7 Abverkauf SLSRPT

### 7.1 Geänderte Codes

1. Segment **LIN** Datenelement 7143 - **Produkt-/Leistungsnummer**  
Anstatt dem Codewert „SRV“ muss der Wert „EN“ verwendet werden.

2. Segment **PRI** Datenelement 5125 - **Preis**  
Anstatt dem Codewert „1E“ muss der Wert „NTP“ verwendet werden.
3. Segment **QTY** Datenelement 6063 - **Menge**  
Der Codewert „152“ Konsignationsbestand entfällt.

## 7.2 Geänderte Segmente

1. **SummenTeil**  
Das Segment UNS darf nicht verwendet werden.

## 8 Bestand INVRPT

### 8.1 Geänderte Codes

1. Segment **LIN** Datenelement 7143 - **Produkt-/Leistungsnummer**  
Anstatt dem Codewert „SRV“ muss der Wert „EN“ verwendet werden.
2. Segment **QTY** Datenelement 6063 - **Menge**  
Der Codewert „152“ Konsignationsbestand entfällt.

### 8.2 Geänderte Segmente

1. **Produkt-/Leistungsbeschreibung**  
Die Reihenfolge von INV – QTY ändert sich.  
96A = QTY – INV.  
01B = INV - QTY